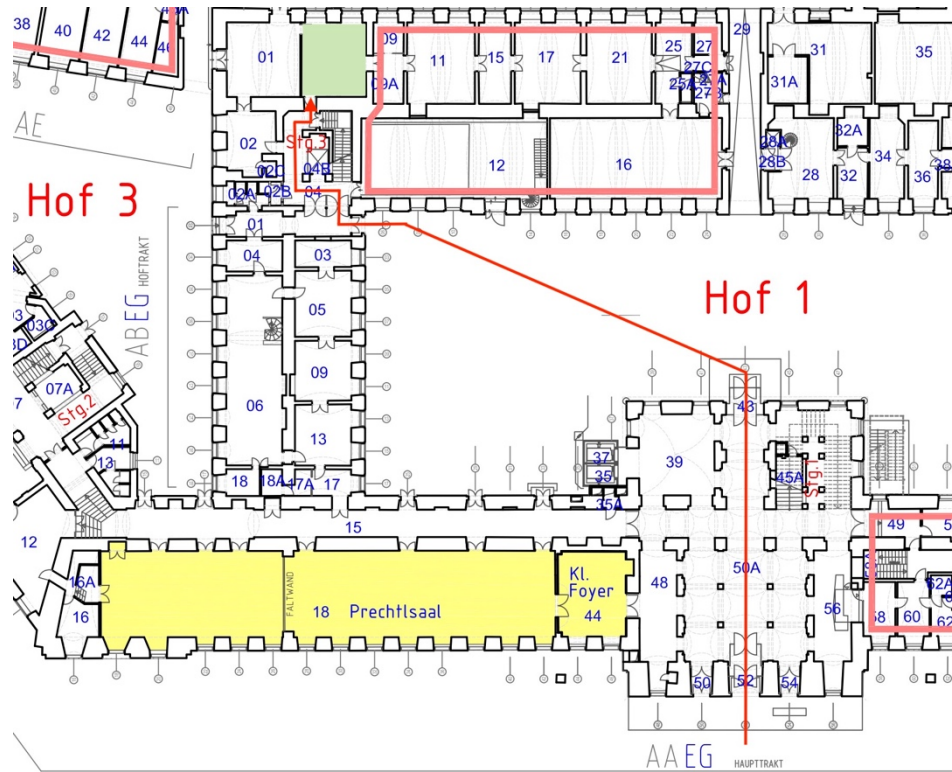


Zusätzliche Sprechstunden der Tutorinnen:

Freitag 13:00 – 16:00 Uhr

im Seminarraum des Institutes für Geotechnik, Forschungsbereich für Grundbau, Boden- und Felsmechanik (Hauptgebäude, Erdgeschoß, hinter Stiege 3)



Außerhalb der Sprechstunden müssen Termine gesondert vereinbart werden (per E-Mail)!

2. PRÜFUNGSORDNUNG

2.1. Anmeldung

Pro Semester werden drei Prüfungstermine für die Vorlesung Grundbau und Bodenmechanik – VO angeboten. Die Anmeldung zur Prüfung erfolgt via TISS. Wenn Sie einen Prüfungstermin, für den Sie angemeldet sind, nicht wahrnehmen möchten, vergessen Sie nicht auf die Abmeldung via TISS. Ein Nichterscheinen ohne Abmeldung hat eine Sperre beim darauffolgenden Prüfungstermin zur Folge!

Anmeldungen zu kommissionellen Prüfungen müssen zeitnah (ca. drei Wochen vor dem schriftlichen Prüfungstermin) am Dekanat erfolgen (Ansprechpersonen: Frau Doris Graf und Frau Yaroslava Lutai)!

2.2. Leistungsnachweis

Der Leistungsnachweis erfolgt schriftlich und mündlich!

2.2.1. Schriftliche Prüfung

Im Rahmen der schriftlichen Prüfung sind Rechenbeispiele zum gesamten Vorlesungsstoff zu lösen. Die Rechenbeispiele werden teilweise durch Verständnisfragen ergänzt. Die Arbeitszeit für die schriftliche Prüfung beträgt 120 Minuten. Die erlaubten Arbeitsmittel für die schriftliche Prüfung sind Schreibzeug, Lineal, Zirkel und ein **nicht programmierbarer Taschenrechner**. Ein programmierbarer Taschenrechner darf nicht verwendet werden! Die Verwendung anderer Hilfsmittel (Lehrunterlagen, Formelsammlungen, Blöcke, Papier, etc.) ist nicht gestattet!

Für die Prüfungsvorbereitung kann eine Beispielsammlung (Angaben früherer Prüfungen) genutzt werden. Diese ist von der Fachschaft für Bauingenieurwesen (biz) zu beziehen.

Die bei der schriftlichen Prüfung maximal erreichbare Punkteanzahl beträgt 100 Punkte. Für einen positiven Abschluss des schriftlichen Teils der Prüfung sind mindestens 50 Punkte erforderlich. Nur eine positive schriftliche Prüfung bedeutet eine Zulassung zur mündlichen Prüfung. Die Ergebnisse der schriftlichen Prüfung werden spätestens eine Woche nach der Prüfung via TUWEL kommuniziert. Sie erhalten automatisch ein E-Mail an Ihre Studierendenadresse.

Punkteanzahl	Note
88 - 100	sehr gut
75 - 87	gut
63 - 74	befriedigend
50 - 62	genügend
< 50	nicht genügend

2.2.2. Mündliche Prüfung

Voraussetzung für den Antritt zur mündlichen Prüfung ist die Ablegung einer positiven schriftlichen Prüfung. Die mündliche Prüfung findet im Regelfall ein bis zwei Wochen nach dem der Termin der schriftlichen Prüfung statt. Der zugehörige Termin der mündlichen Prüfung ist in den Anmerkungen zum schriftlichen Prüfungstermin in TISS einsehbar. Die Einteilung zur mündlichen Prüfung wird gemeinsam mit den Ergebnissen der schriftlichen Prüfung via TUWEL kommuniziert. Während der vorlesungsfreien Zeit finden keine Prüfungen statt. Die mündliche Prüfung ist nach dem zugehörigen schriftlichen Prüfungstermin abzulegen. Eine Nachholung der mündlichen Prüfung im Zuge eines späteren schriftlichen Prüfungstermins ist nicht möglich.

Einstiegsaufgabe: Beschreiben Sie die geologisch-geotechnische Situation in Ihrem Heimatort!

Auf freiwilliger Basis kann ein geotechnisch relevantes Bauprojekt für die Heimatregion vorbereitet werden. Wird kein Projekt vorbereitet, wird vom Prüfer ggf. ein reelles oder fiktives Projekt gewählt. Die weitere Befragung geht üblicherweise vom Bauprojekt aus, ist aber nicht darauf beschränkt (der gesamte Vorlesungsstoff ist relevant)!

Im Falle einer negativen mündlichen Prüfung ist die gesamte Prüfung (schriftlich und mündlich) zu wiederholen!